Fraunhofer
IAO

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR
ARBEITSWIRTSCHAFT UND ORGANISATION IAO

ZUKUNFTSFORUM 2013

ZUKUNFT DER ARBEIT

Arbeit der Zukunft

Stuttgart-Mitte, 31. Januar 2013

ZVE-TAG

ZUKUNFT DER ARBEIT HAUTNAH

Stuttgart-Vaihingen, 1. Februar 2013

KOOPERATIONSPARTNER

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT

MEDIENPARTNER

BIT
Magazin für effiziente Geschäftsprozesse

VDI nachrichten

Mensch&Büro
Das Trendmagazin für den Lebensraum Büro

VORWORT

In diesen Tagen blicken manche wieder etwas sorgenvoller in die Zukunft: der wirtschaftliche Aufschwung nach der großen Krise lässt allmählich nach, der Auftragseingang in der Wirtschaft verlangsamt sich. Ob dies nur ein vorübergehender Rückgang der weltwirtschaftlichen Wachstumsdynamik ist oder Vorboten einer längeren Schwächephase, vermag niemand zu sagen. Eines jedoch ist sicher: wir werden in Zukunft eine deutlich höhere Volatilität und Veränderungsdynamik in den unterschiedlichen Märkten erleben, auch in Wachstumsphasen. Wandlungsfähigkeit, Anpassungsfähigkeit und die Kompetenz diese proaktiv gestalten zu können, sind wesentliche Anforderungen an Management und Mitarbeiter in Unternehmen.

Die Welt wird zunehmend smarter. Neue Technologien werden die Art, wie wir zukünftig arbeiten und leben, radikal verändern. Mobile, touchfähige Geräte vernetzen Menschen und schaffen Zugänge zu Information und Daten, zu jeder Zeit, an jedem Ort. Aber nicht nur Menschen vernetzen sich untereinander, sondern auch Maschinen, Anlagen und Transportsysteme, eigentlich alle Produkte, die uns umgeben. Cyber-Physical-Systems revolutionieren unsere Lebens- und Arbeitswelten. Diese uns bevorstehende Revolution bezeichnen wir mit »Arbeitswelt 4.0«. Neue Technologien, clever eingesetzt, werden uns helfen, unseren Wirtschaftsstandort weiter zu stärken, nachhaltig zu agieren und auch in Zukunft Beschäftigung mit hoher Qualität und Sicherheit zu gewährleisten – sowohl in der Produktions- und Wissensarbeit, als auch in der Dienstleistungsarbeit.

Mit unserem Zukunftsforum 2013 bieten wir eine Plattform, um über diese Themen zu sprechen, uns auszutauschen und Ideen zu entwickeln. Wir wollen mit Ihnen über Visionen, Konzepte und Lösungen diskutieren, aber auch über Chancen und Herausforderungen.

Hochkarätige Referenten geben dazu wertvolle Impulse. Am Abend spricht Prof. Dr. Henning Kagermann, Präsident der acatech, über den Einfluss des Internets auf unser Leben und Arbeiten. Mit international bekannten Künstlern aus Baden-Württemberg lassen wir den Tag ausklingen: der mehrfache Weltmeister der Illusionskunst Topas und der preisgekrönte Saxofonist und Komponist Peter Lehel werden Sie jeder auf seine Weise bezaubern.

Es gilt, sich auf die Zukunft vorzubereiten. Lassen Sie uns diese gemeinsam nach unseren Werten gestalten!

Univ.-Prof. Dr. Dieter Spath

Prof. Dr. Wilhelm Bauer

PROGRAMMÜBERSICHT
FORUM IM HAUS DER WIRTSCHAFT
31. JANUAR 2013

Teil 1:

9.00 Uhr **Plenarveranstaltung in der König-Karl-Halle**
Zukunft der Arbeit – Arbeit der Zukunft
Keynotes

13.00 Uhr **Mittagspause**

Teil 2:

14.00 **Parallelsessions**

Session 1:	Session 2:	Session 3:
Wissens- und Büroarbeit	Produktions-arbeit	Dienstleis-tungsarbeit

15.15 Uhr **Kaffeepause**
15.45 Uhr **Fortsetzung der Parallelsessions**
17.30 Uhr **Kaffeepause**

Teil 3:

18.30 Uhr **Abendveranstaltung**
18.45 Uhr Dinner-Speech
19.30 Uhr **Dinner mit Unterhaltungsprogramm**
22.00 Uhr **Voraussichtliches Ende der Abendveranstaltung**

DETAILLIERTES PROGRAMM
PLENARVERANSTALTUNG

9.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Dieter Spath, Institutsleiter Fraunhofer IAO, Stuttgart

9.10 Uhr **Grußwort**
Rolf Schumacher, Ministerialdirektor, Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg

9.20 Uhr **Zukunft der Arbeit – Arbeit der Zukunft: Leben und Arbeiten in der Morgenstadt**
Prof. Dr. Dieter Spath

10.00 Uhr **Erfolgreiche Produktion – Flexibilisierungs-strategien zur Beherrschung der zunehmen den Volatilität**
Wilfried Porth, Personalvorstand Daimler AG, Stuttgart

10.35 Uhr **Kaffeepause**

11.10 Uhr **Workspace Innovation – Arbeitsumgebung als Spiegelbild der Unternehmenskultur**
Henning Figge, Vice President Europe, Haworth GmbH, Bad Münder

11.45 Uhr **Veränderte Arbeitsformen und Engagement – Einbindung berufstätiger Ehrenamtlicher in Rettungsdiensten**
Hans Heinz, Landesgeschäftsführer, Deutsches Rotes Kreuz, Stuttgart

12.25 Uhr **Gute Dienstleistungen und gute Arbeit**
Dr. Wolfgang Uellenberg- van Dawen, Ver.di Bundesverwaltung, Bereichsleiter Politik und Planung, Berlin

13.00 Uhr **Mittagspause**

Session 1 Wissens- und Büroarbeit

14.00 Uhr **Einführung und Moderation**
Stefan Rief, Leiter Competence Center Workspace Innovation, Fraunhofer IAO, Stuttgart

14.15 Uhr **Flexible Arbeitswelten als kritischer Erfolgsfaktor für Unternehmen**
Dr. Hans-Peter Klös, Leiter des Kompetenzfelds schulische und akademische Bildung, Institut der deutschen Wirtschaft (IW), Köln

14.45 Uhr **Führen in einer flexiblen Arbeitswelt**
Dr. Josephine Hofmann, Leiterin Competence Center Business Performance Management, Fraunhofer IAO, Stuttgart

15.15 Uhr **Kaffeepause**

15.45 Uhr **Co-Work, Co-Create und Co-Locate**
Eze Vidra, Head of the Google Coworking Campus, London

16.15 Uhr **Windows 8 – Enabler for smart working**
Jürgen Imhoff, Head of Enterprise Services & Architecture, Microsoft Corp, Walldorf

16.45 Uhr **Podiumsdiskussion**
Moderation: Stefan Rief

17.30 Uhr **Kaffeepause**

DETAILLIERTES PROGRAMM

Session 2 Produktionsarbeit

14.00 Uhr **Einführung und Moderation**
Moritz Hämmerle, Projektleiter, Fraunhofer IAO, Stuttgart

14.15 Uhr **Gestaltung der Produktionsarbeit der Zukunft – Ergebnisse der IAO-Leitstudie**
Dr. Sebastian Schlund, Leiter Competence Center Produktionsmanagement, Fraunhofer IAO, Stuttgart

14.45 Uhr **Bessere Arbeit in der Industrie 4.0 – Zukunftsfähige Gestaltungsperspektiven**
Dr. Constanze Kurz, IG Metall Vorstand Wirtschaft-Technologie-Umwelt, IG Metall

15.15 Uhr **Kaffeepause**

15.45 Uhr **Wettbewerbsvorteile durch intelligente Vernetzung in der Produktion**
Prof. Dr. Gunther Reinhart, Institutsleiter Institut für Werkzeugmaschinen und Betriebswissenschaften (iwb), TU-München

16.15 Uhr **Die Fabrik 4.0 – Chance für den deutschen Mittelstand**
Erik Roßmeißl, Kaufmännischer Leiter, WITTENSTEIN AG, Igersheim

16.45 Uhr **Podiumsdiskussion**
Moderation: Moritz Hämmerle

17.30 Uhr **Kaffeepause**

Session 3 Dienstleistungsarbeit

14.00 Uhr **Einführung und Moderation**
Dr. Anne-Sophie Tombeil, Projektleiterin, Fraunhofer IAO, Stuttgart

14.15 Uhr **Lebensqualität durch Dienstleistungsqualität – Vorstellung der aktuellen Studienergebnisse**
Walter Ganz M.A., Leiter Geschäftsfeld Dienstleistungs- und Personalmanagement, Fraunhofer IAO, Stuttgart

14.45 Uhr **Projekt 2022 – Vorbereitung auf den demografischen Wandel im DATEV-Premium-service der Zukunft**
Vera Wolter, Abteilungsleiterin, DATEV eG, Nürnberg

15.15 Uhr **Kaffeepause**

15.45 Uhr **Von der Komplexität einfacher Dienst-leistungen – das Selbstverständnis der Beschäftigten**
Klaus Pankau, Niederlassungsleiter, WISAG Gebäudereinigung Holding GmbH & Co. KG, Berlin

16.15 Uhr **Herausforderungen an die Produktivität von industriellen Dienstleistern**
Patrick Theis, Geschäftsführer der Drees & Sommer Prozessberatung GmbH, Stuttgart

16.45 Uhr **Podiumsdiskussion**
Moderation: Dr. Anne-Sophie Tombeil

17.30 Uhr **Kaffeepause**

18.30 Uhr **Begrüßung und Abendmoderation**
Prof. Dr. Wilhelm Bauer, stv. Institutsleiter Fraunhofer IAO

18.45 Uhr **Wie das Internet die Welt verändert**
Prof. Dr. Henning Kagermann, Präsident der acatech, Deutsche Akademie der Technikwissenschaften e.V.

19.30 Uhr **Dinner und Unterhaltungsprogramm mit Topas und dem Peter-Lehel-Quartett**

22.00 Uhr **Voraussichtliches Ende der Veranstaltung**

PROGRAMM
ZENTRUM FÜR VIRTUELLES ENGINEERING ZVE
1. FEBRUAR 2013

Zukunft der Arbeit hautnah – Besichtigung des Zentrum für Virtuelles Engineering ZVE

8.30 Uhr **Begrüßungskaffee**

9.00 Uhr **Zentrum für Virtuelles Engineering – Haus der Wissensarbeit**
Prof. Dr. Wilhelm Bauer, stv. Institutsleiter Fraunhofer IAO

9.30 Uhr **ZVE-Führung und Lab-Besichtigungen**

- Immersive Engineering Lab
- Light Fusion Lab
- Mobility Innovation Lab
- Urban Living Lab

12.00 Uhr **Imbiss**

13.00 Uhr **Voraussichtliches Ende der Veranstaltung**

REFERENTEN UND MODERATOREN

PROF. DR. WILHELM BAUER | Stellvertretender Institutsleiter, Fraunhofer IAO, Stuttgart

HENNING FIGGE | Vice President Europe, Haworth GmbH, Bad Münder

WALTER GANZ M.A. | Leiter Geschäftsfeld Dienstleistungs- und Personalmanagement, Fraunhofer IAO, Stuttgart

MORITZ HÄMMERLE | Projektleiter, Fraunhofer IAO, Stuttgart

DR. JOSEPHINE HOFMANN | Leiterin Competence Center Business Performance Management, Fraunhofer IAO, Stuttgart

JÜRGEN IMHOFF | Head of Enterprise Services & Architecture, Microsoft Corp, Walldorf

PROF. DR. HENNING KAGERMANN | Präsident der acatech Deutschland, Berlin

DR. HANS-PETER KLÖS | Leiter des Kompetenzfelds schulische und akademische Bildung, Institut der deutschen Wirtschaft (IW), Köln

DR. CONSTANZE KURZ | IG Metall Vorstand, Wirtschaft-Technologie-Umwelt, IG Metall

KLAUS PANKAU | Niederlassungsleiter, WISAG Gebäudereinigung Holding GmbH & Co. KG, Berlin

WILFRIED PORTH | Personalvorstand, Daimler AG, Stuttgart

PROF. DR. GUNTHER REINHART | Institutsleiter, Institut für Werkzeugmaschinen und Betriebswissenschaften (iwb), TU München

STEFAN RIEF | Leiter Competence Center Workspace Innovation, Fraunhofer IAO, Stuttgart

ERIK ROSSMEISSL | Kaufmänischer Leiter, WITTENSTEIN AG, Igersheim

DR. SEBASTIAN SCHLUND | Leiter Competence Center Produktionsmanagement, Fraunhofer IAO, Stuttgart

ROLF SCHUMACHER | Ministerialdirektor, Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg

REFERENTEN UND MODERATOREN IM PROFIL

PROF. DR. DIETER SPATH | Institutsleiter, Fraunhofer IAO, Stuttgart

PATRICK THEIS | Geschäftsführer der Drees & Sommer Prozessberatung GmbH, Stuttgart

DR. ANNE-SOPHIE TOMBEIL | Projektleiterin, Fraunhofer IAO, Stuttgart

DR. WOLFGANG UELLENBERG- VAN DAWEN
Ver.di Bundesverwaltung, Bereichsleiter, Politik und Planung, Berlin

EZE VIDRA | Head of the Google Coworking Campus, London (UK)

CLEMENS GRAF VON WALDBURG-ZEIL
Generalsekretär, Deutsches Rotes Kreuz, Berlin

VERA WOLTER | Abteilungsleiterin, DATEV eG, Nürnberg

Die Fraunhofer-Gesellschaft

Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Sie betreibt anwendungsorientierte Forschung zum direkten Nutzen für Unternehmen und zum Vorteil der Gesellschaft. Dabei wird mit rund 20 000 Mitarbeitern an rund 60 Fraunhofer-Instituten in ganz Deutschland ein jährliches Forschungsvolumen von rund 1,8 Mrd. € erwirtschaftet.

www.fraunhofer.de

Das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

Das Fraunhofer IAO beschäftigt sich mit aktuellen Fragestellungen rund um den arbeitenden Menschen. Insbesondere unterstützt das Institut Unternehmen dabei, die Potenziale innovativer Organisationsformen sowie zukunftsweisender Informations- und Kommunikationstechnologien zu erkennen, individuell auf ihre Belange anzupassen und konsequent einzusetzen. Die Bündelung von Management- und Technologiekompetenz gewährleistet, dass wirtschaftlicher Erfolg, Mitarbeiterinteressen und gesellschaftliche Auswirkungen immer gleichwertig berücksichtigt werden.

www.iao.fraunhofer.de

Workspace Innovation
Information Work Innovation

Erforscht und entwickelt werden die neuen produktivitätsförderlichen Arbeitsumgebungen vom Competence Center Workspace Innovation des Fraunhofer IAO. Die Schwerpunkte liegen auf Büro-, Labor- und Lernwelten sowie branchenspezifischen Lösungen für Finanzdienstleister, Hotels, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen.

Die Experten des Fraunhofer IAO erstellen Analysen der Arbeits- und Prozessanforderungen, unterstützen Unternehmen bei der Neukonzeption ihrer Arbeitsumgebungen und entwickeln optimierte räumliche Gestaltungslösungen für die Front- und Back-End-Bereiche. Insbesondere werden dabei die Aspekte der Kommunikationsunterstützung und die Anforderungen an die Flexibilität berücksichtigt.

Das Competence Team Information Work Innovation entwickelt Konzepte und Anwendungslösungen speziell für die Arbeitsinfrastruktur von Wissensarbeitern: Die persönliche Ausstattung des einzelnen Wissensarbeiters mit technologischen Arbeitsmitteln gehört ebenso zum thematischen Umfang der Forschungsaktivitäten wie die Kooperationsinfrastruktur am Arbeitsplatz und die systemische Unterstützung durch die Gebäudeinfrastruktur.

www.oic.iao.fraunhofer.de

Produktionsmanagement

Das Denken in Geschäftsprozessen ist in produzierenden Unternehmen die Basis für eine wirtschaftliche und zuverlässige Leistungserbringung.

Das Expertenteam des Competence Center Produktionsmanagement unterstützt Unternehmen mit Analysen ihrer Geschäftsprozesse und gestaltet optimale Geschäftsprozessabläufe von der Produktentwicklung bis zur Auftragserfüllung. Dabei werden häufig die Methoden des »Wertstrom-Engineering« eingesetzt.

Darüber hinaus umfasst das Leistungsangebot des Competence Center unter anderem auch die Entwicklung und Umsetzung von Change Management Projekten oder die Planung von Produktionssystemen.

Die Experten des Fraunhofer IAO nutzen dabei systematische Vorgehensweisen und Methoden, die sich bereits vielfach in der Praxis bewährt haben und ergänzen diese mit der aus ihrer Forschertätigkeit geschulten Kreativität zu innovativen, unternehmensspezifischen Lösungen.

www.produktionsmanagement.iao.fraunhofer.de
www.produktionsarbeit.de

Informationsmanagement

Die Arbeitsprozesse in Unternehmen werden durch sinnvoll eingesetzte Informationssysteme unterstützt. Das Competence Team Informationsmanagement unterstützt seine Kunden bei der Gestaltung von Informationsprozessen, bei der Organisation einer hohen Informationsqualität sowie bei der Konzeption, Auswahl und Einführung von Unternehmenssoftware.

Das durch eine Vielzahl von erfolgreich durchgeführten Projekten erworbene Know-how wird durch ein breites Dienstleistungsangebot wie z. B. Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen und projektbegleitende Qualitätssicherung ergänzt.

Mit Hilfe bewährter Vorgehensweisen und Konzepte werden moderne Informations- und Kommunikationstechniken so gestaltet, dass die richtige Information zur richtigen Zeit am richtigen Ort in geeigneter Form zur Verfügung steht.

Aktuell stehen dabei häufig Fragestellungen wie Stammdatenmanagement, Cloud-Computing, Langzeitarchivierung oder elektronische Identitäten im Blickpunkt.

www.swm.iao.fraunhofer.de

Business Performance Management

Die Arbeitswelt der Zukunft wird flexibler. Mitarbeiter leisten zunehmend Wissensarbeit, sind dabei hochgradig vernetzt und mobil. Die Generation der Digital Natives betritt die Unternehmen und fordert selbstverständlich flexible Arbeitsformen, beteiligungsorientierte Kommunikations- und Informationsumgebungen sowie sinnstiftende Arbeit. Gleichzeitig wird das Arbeitskräfteangebot knapp – der demografische Wandel fordert neue Ansätze der kontinuierlichen Mitarbeiterentwicklung und -führung.

Um dies unter gleichbleibend hoher Performance und Wirtschaftlichkeit zu realisieren, sind hierzu passende Organisationsstrukturen, Management- und Führungssysteme erforderlich, genauso wie smarte Arbeits- und Leistungsprozesse unter bestmöglicher Nutzung der IT-technischen Möglichkeiten. Das Competence Center Business Performance Management unterstützt Unternehmen bei der hierfür erforderlichen strategischen Weichenstellung, der Organisationsentwicklung, dem Einsatz von IT und der Prozessgestaltung.

www.businessmanagement.iao.fraunhofer.de

Dienstleistungs- und Personalmanagement

Die Qualität der angebotenen Leistungen ist längst nicht nur bei klassischen Dienstleistungsunternehmen das entscheidende Kriterium im Wettbewerb. Auch bei produzierenden Unternehmen sind Umfang und Ausgestaltung der Serviceleistungen zu einem bedeutenden Alleinstellungsmerkmal geworden. Hochwertige Dienstleistungsangebote entstehen aber nicht durch Zufall. Sie müssen professionell entwickelt und gemanagt werden: Die Strukturen eines Unternehmens sollten deshalb darauf ausgelegt sein, die Dienstleistungen effizient zu unterstützen und die Potenziale der einzelnen Mitarbeiter zielgerichtet einsetzen zu können.

Das Ziel eines möglichst »intelligenten Zusammenspiels« von Organisation und Personal lässt sich erreichen, wenn sowohl die Strukturen und Prozesse als auch das Know-how und Engagement der Mitarbeiter als Einheit gesehen und entwickelt werden. Im Mittelpunkt der Forschungsaktivitäten und Praxisprojekte des Geschäftsfeld Dienstleistungs- und Personalmanagement im Fraunhofer IAO stehen daher zwei Elemente: Zum einen die Gestaltung innovativer, lernförderlicher und attraktiver Arbeit und zum anderen die Entwicklung organisatorischer und personaler Kompetenzen.

www.dlpm.iao.fraunhofer.de

FpF
Verein zur Förderung
produktionstechnischer Forschung e.V., Stuttgart

TAGUNGSORT FORUM
Haus der Wirtschaft, Willi-Bleicher-Straße 19
70174 Stuttgart

TAGUNGSORT ZVE-TAG
Fraunhofer IAO, Zentrum für Virtuelles Engineering ZVE
Nobelstraße 12, 70569 Stuttgart

VERANSTALTUNGSORGANISATION
Isabella R. Jesemann
Telefon +49 711 970-2080
zve-event@iao.fraunhofer.de

VERANSTALTER | Verein zur Förderung produktionstechnischer Forschung e.V., Stuttgart und Fraunhofer IAO, Stuttgart

TEILNAHMEGEBÜHR | Die Teilnahmegebühr für das Forum am 31. Januar 2013 beträgt 595 € pro Person. Die Teilnehmergebühr für den ZVE-Tag am 1. Februar 2013 beträgt 95 € pro Person. Verbundforschungspartner erhalten Sonderkonditionen.

SONDERKONDITIONEN | Bei einer Anmeldung bis zum 20. Dezember 2012 wird ein Frühbucherrabatt von 100 € gewährt.

ALLGEMEINE HINWEISE

FpF
Verein zur Förderung
produktionstechnischer Forschung e.V., Stuttgart

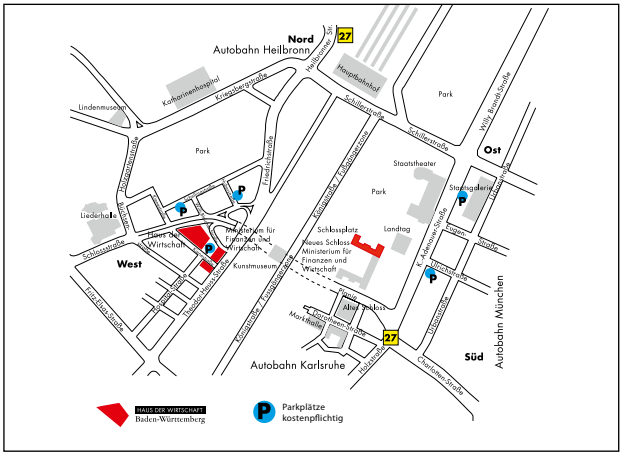
ANMELDUNG | Die Anmeldung erfolgt anhand der beiliegenden Karte oder im Internet: www.iao.fraunhofer.de/vk79.html
Anmeldeschluss ist der 10. Januar 2013.

ABMELDUNG | Bei Abmeldung bis zum 20. Januar 2013 werden 75 € berechnet. Bei späteren Abmeldungen wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Die Umschreibung der Anmeldung auf einen anderen Teilnehmer ist mitzuteilen und jederzeit kostenlos möglich.

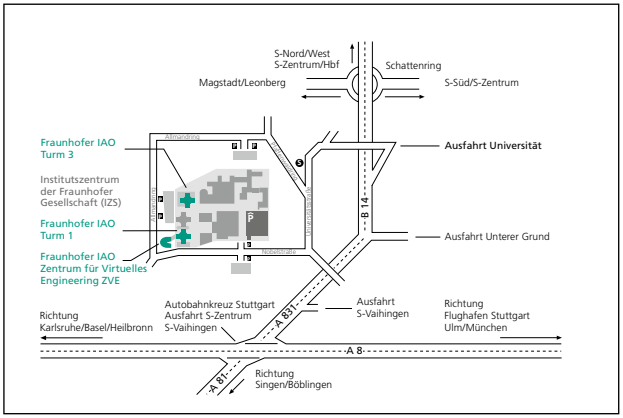
ZIMMERVERMITTLUNG | Sollten Sie für Ihren Aufenthalt in Stuttgart ein Hotelzimmer benötigen, wenden Sie sich unter dem Stichwort »Zukunftsforum 2013« an: MARITIM Hotel Stuttgart
Seidenstraße 34, 70174 Stuttgart | Telefon +49 711 942-0
Fax +49 711 942-1000 | info.stu@maritim.de

Weitere Hotels finden Sie unter: www.stuttgart-tourist.de/DEU/suchen_buchen/uebernachtung.htm

ANFAHRT



Haus der Wirtschaft



Zentrum für Virtuelles Engineering ZVE

ANMELDUNG
Per Fax: +49 711 970-736 5461
Per E-Mail: zve-event@iao.fraunhofer.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Zukunftsforum 2013
»Zukunft der Arbeit – Arbeit der Zukunft«
im Haus der Wirtschaft in Stuttgart an:

31. Januar 2013 | FORUM (595 €)

☐ **Session 1:** Wissens- und Büroarbeit
☐ **Session 2:** Produktionsarbeit
☐ **Session 3:** Dienstleistungsarbeit
☐ **Abendveranstaltung**

1. Februar 2013 | BESICHTIGUNG ZVE (95 €)

☐ **ZVE-Tag:** Zukunft der Arbeit hautnah

Hinweis | Gemäß dem Bundesdatenschutzgesetz unterrichten wir Sie über die Speicherung Ihrer Anschrift in einer Datei und die Bearbeitung mit automatischen Verfahren.

Name, Vorname, Titel

Firma, Abteilung

Postfach, Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Ort, Datum, Unterschrift

ANMELDUNG

PER FAX: +49 711 970-736 5461
PER E-MAIL: ZVE-EVENT@IAO.FRAUNHOFER.DE
ODER PER POST AN:

Verein zur Förderung
produktionstechnischer Forschung e.V.
c/o Fraunhofer IAO
ZVE-Eventmanagement
Nobelstraße 12
70569 Stuttgart